

# Eine große Themenauswahl...

## Facharbeit der Oberstufe

Da Facharbeiten immer einen Teil an Eigenarbeit verlangen, bieten sich ökologisch-ethologische Beobachtungen im Zoo an - die Themenauswahl ist nahezu unerschöpflich. Viele Themen lassen sich auch im Winter gut bearbeiten. Eine enge Zusammenarbeit mit den Vertretern der Zooschule schon bei der Themenformulierung ist dabei meist Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit des Schülers. Nehmen Sie bitte rechtzeitig Kontakt mit uns auf! Die Zooschule führt in regelmäßigen Abständen für Schüler und ihre Lehrer Fortbildungsveranstaltungen zum Thema: "Beobachtungs- und Protokollmethoden" durch. Nur Schüler, die an dieser Einführung teilgenommen haben, werden von der Zooschule betreut und nur für sie können wir den eventuell nötigen Kontakt zu den Tierpflegern herstellen. Sie bekommen während der Beobachtungsphase freien Eintritt in den Zoo.

Die entsprechenden Termine entnehmen Sie bitte der Homepage des Krefelder Zoos oder nehmen Sie Kontakt mit dem Koordinator, Herrn Peter Krull, Telefon (02131) 519860, auf.



# Wir freuen uns über Ihr Interesse...

## Kontaktaufnahme

Sie erreichen uns über Anrufbeantworter in der Zooschule unter (02151)9552-21. Sie können uns aber auch gerne unter unseren Privatnummern anrufen:

Für den	
- Dienstag	Wolfram Biedermann, (02151)406988
- Mittwoch	Hans-Peter Krull, (02131)519860
- Donnerstag	Brigitta Küppers, (02845)20537
- Freitag	Jan Osterloh, (0211)420702

Der Besuch der Zooschule ist kostenlos. Die Schüler bezahlen lediglich einen Eintritt von € 3,00. Ein Begleiter pro 10 Schüler hat freien Eintritt. Wir weisen darauf hin, dass der Besuch der Zooschule auch nachmittags möglich ist. Auch in den Wintermonaten bietet sich der Besuch in der Zooschule an, da der Unterricht in den Tierhäusern stattfinden kann.

## Wichtig!

Schulklassen bis Klasse 10 dürfen den Zoo nicht ohne die Begleitpersonen erkunden. Die Aufsichtspflicht liegt bei den begleitenden Erwachsenen. Bei Fehlverhalten der Schüler durch unterlassene Aufsichtspflicht behält sich der Zoo vor, die Klasse des Parks zu verweisen.

Zoo Krefeld gGmbH  
Uerdinger Straße 377  
47800 Krefeld  
Telefon (02151)9552-0

[www.zookrefeld.de](http://www.zookrefeld.de)



# ZooSchule

## Schulunterricht mal ganz anders...



- Schulklassen
- Lehrerfortbildung
- Facharbeiten



# Unsere Aufgabenfelder...

Seit 1985 bietet sich die Zooschule des Zoo Krefeld als Ziel für den außerschulischen Unterricht an.

Das Zooschulteam besteht aus vier Lehrerinnen und Lehrern, die jeweils für einen Tag an den Zoo abgeordnet sind und die restlichen Tage an ihrer Schule unterrichten. Diese Mischung garantiert, dass die angebotenen Themen sinnvoll in den schulischen Unterricht eingebunden werden können.

Unsere Aufgabenfelder sind die Lehrerfortbildung, die Entwicklung und Durchführung von Unterrichtseinheiten für Schulklassen im Zoo und die Betreuung von Facharbeiten.

Zur Veranschaulichung geben wir Ihnen nachfolgend einige kurze Beschreibungen von bewährten Unterrichtsthemen.



# Finden Sie das richtige Thema...

## Säugetiere

Das Thema eignet sich für die Orientierungsstufe: Bewegung, Körperbedeckung, Ernährung etc. Exkursionen der Diff.-Kurse: Einführung in die Methodik der Ethologie.

## Anpassung bei Vögeln

Das Thema eignet sich für die Orientierungsstufe: Zusammenhang Energieverbrauch beim Fliegen und Nahrungsquellen, Schnäbel als Werkzeug etc. Exkursion der Diff.-Kurse: ökologische Aspekte.

## Ökologische Nische - erarbeitet an der Raumnutzung im Gehege

Das Thema kann in alle ökologischen Kurse der Sekundarstufe I und II eingebettet werden und eignet sich zum fächerübergreifenden Unterricht mit Religion oder Philosophie (Frage der ethisch verantwortbaren Tierhaltung).

## Beobachtungen an Primaten - Soziobiologie

Die Thematik ist für die Sekundarstufe I und II geeignet und kann die Bereiche Ökologie, Sozialformen, Kommunikation und besonders Evolution des Menschen abdecken.

## Beobachtungen zum Phänomen der sozialen Organisation - Einzelgänger versus Familienverband?

Je nach Stufe und spezieller Fragestellung können Verhaltenssynchronisation zur Abgrenzung von Einzelgängern oder Kommunikationsformen innerhalb einer Gruppe - auch fächerübergreifend - beobachtet werden. (Sekundarstufe I und II)



# Finden Sie das richtige Thema...

## Haustier - Wildtier

Im Rahmen der Primarstufe und der Sekundarstufe I bieten sich besonders Beobachtungen zum Körperbau an. Ab Sek. I lassen sich gut Verhaltensweisen wie Bewegung und Aggressivität untersuchen. Der elementare und ethisch verantwortbare Umgang mit Tieren (Primar- und Orientierungsstufe) kann behandelt werden.

In der Sek. I und II lassen sich die Einführung in die Methoden der Verhaltensbeobachtung und Fragen der Evolution (Haustierwerdung als evolutiver Prozess durch Mutation und Selektion) ansprechen.

## Tiereltern und ihre Kinder - Brutpflegeverhalten bei Säugern und Vögeln - Elterninvestment

Allein die drei Formulierungen zu ein und demselben Thema sollen verdeutlichen, dass viele Phänomene auf verschiedenen Stufen adäquat abgehandelt werden können. Es soll aber auch klar sein, dass nicht alles zu jeder Zeit möglich ist... (Sekundarstufe I und II)

## Die Versorgung im Grundschulbereich

Wir behandeln gern die am Sachkundeunterricht orientierten Themen und stellen uns auf Ihre Wünsche ein. Am Besten teilen Sie uns mit, welches Thema Sie behandelt haben möchten. Wir sagen Ihnen dann, was möglich ist. Sinnvoll ist nach unseren Erfahrungen - da wir alle Sekundarstufenlehrer sind - jedoch erst der Unterricht ab Ende der zweiten Klasse.

